CDU Fraktion im Samtgemeinderat Lüchow (Wendland)

Samigno einde Lüchen wiendrand)

20, Sep. 2007

FR. S.Bu All A.

Fraktionsvorsitzender Horst Kaufmann Trabuhn 40 29485 Lemgow

Lemgow, den 18. 09. 2007

An den Samtgemeindebürgermeister Herrn Hubert Schwedland

Antrag der CDU Fraktion einen Zuschuss aus der Jugendhilfe für Hallenbenutzungsgebühren im Bereich des Jugendsports zu zahlen. Der Antrag vom 16. 05. 2007 zum gleichen Thema wird zurück genommen.

Begründung:

Die Samtgemeinde gibt in vielen Bereichen Geld für die Förderung der Jugendarbeit aus. Aber gerade da wo es nicht nur auf die sinnvolle Beschäftigung von Jugendlichen ankommt, sondern auch die Gesundheit gefördert wird verlangt man einen Beitrag von den Jugendlichen oder deren Familien. Die Politik hat sich die Förderung von Familien und deren Gesundheit für die Zukunft als eine der wichtigsten Aufgaben zum Ziel gesetzt. Darum sollten wir im Samtgemeinderat ein Zeichen in diese Richtung setzen, denn der Breitensport steht allen Jugendlichen aus allen Gesellschaftsbereichen offen.

Ausgezahlt sollte ein jährlich fester Betrag pro gemeldeten Jugendlichen beim Kreissportbund. Der Betrag soll auf Grund der durchschnittlichen Hallenbenutzungsgebühren für Jugendliche ermittelt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Horst Kaufmann



Freiwillige Feuerwehr Billerbeck

Wolfgang Struck Ortsbrandmeister

Külitz, 14.August 2007

Samtgemeinde Lüchow (Wendland) Ausschuss für Jugend und Sport Theodor-Körner-Straße 14

Freiwillige Feuerwehr Billerbeck Ortsbrandmeister Wolfgang Struck

OT Külitz Nr. 9a 29465 Sçrinega

<u>T</u>el./Fax 05842-981449

29439 Lüchow (Wendland)

Samtgemeinde Mobil. 01704753685 Lüchow (Wendland Mail: FF.Billerbeck@t-online.de

15, Aug. 2007

Betr.: Zuschuss Jugendarbeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

Hiermit beantrage ich für die Jugendarbeit in unserer Feuerwehr einen Zuschuss in Höhe von 200€. Diese Zuwendung soll für die Förderung unserer zur Zeit ca. 15 Kinder umfassenden Floriangruppe eingesetzt werden.

Da alle anfallenden Kosten für diesen Bereich der Jugendarbeit aus eigenen Mitteln bzw. durch Umlage bei den Eltern und den Feuerwehrkameraden finanziert werden müssen, bitte ich auf diesem Weg um eine finanzielle Unterstützung. So belaufen ich die jährlichen Kosten für die Telnahme an Aktivitäten der Floriangruppe auf etwa 20 € pro Kind.

Die weitergehende finanzielle Unterstützung z. B. für Bastelmaterial wird

momentan aus eigenen Mitteln aufgebracht.

Besonders wichtig ist uns die Integration bzw. Gleichstellung aller Kinder, unabhängig des sozialen Umfelds und der finanziellen Situation der Eltern. Dieses können wir nur erreichen, wenn die finanzielle Belastung der Eltern auf ein Minimum beschränkt wird.

Unser Ziel ist es, in der Floriangruppe eine Atmosphäre und ein Umfeld zu schaffen, in dem alle Kinder an den Veranstaltungen teilnehmen können. Daher würden wir uns über eine positive Entscheidung sehr freuen.

Mit kameradschaftlichem Gruß!

Wolfgang Struck (Ortsbrandmeister)

W. Struck